



Themenwanderwege



Eine Thematik, die dem Besucher während seines Weges vermittelt wird, verleiht einem Wander- oder Spazierweg einen besonderen Anreiz. Insbesondere wenn die Thematik einen ortstypischen Bezug hat, überträgt sich bei entsprechender Vermarktung diese Attraktivität auf die gesamte Gemeinde oder Region. Sind zum gleichen Thema bereits Angebote vorhanden, kann der Weg das Gesamtangebot ergänzen und aufwerten.

Abhängig von der Zielgruppe sind die Stationen mit einer ausgewogenen Mischung von Informations-/Lehrinhalten und Erlebnischarakter zu auszustatten. Das informative Angebot kann durch den Hinweis auf Hintergrundinformationen erweitert werden. Der Erhöhung des Erlebniswertes dienen integrierte Aktionselemente.

Für die Vermarktung des Weges und die Vermittlung der Informationen vor Ort sind heute vielfältige Mischungen aus herkömmlichen gedruckten Medien und neuen elektronischen Kommunikationsformen möglich.

Konzeption

Thema definieren

Stoffsammlung

Eine fundierte Ausarbeitung der thematischen Inhalte ist die Grundlage für eine umfassende Präsentation des Themas und dient der Vermeidung inhaltlicher Fehler.

Stationen definieren

Zwischen den didaktisch aufbereiteten Inhalten und den geografischen Gegebenheiten muss eine Zuordnung erfolgen und ein inhaltlicher Ausgleich gefunden werden.

Wegeführung und Standorte der Stationen

Die Nutzergruppen des Weges sind Grundlage sowohl für die Wahl der Wegeführung als auch für die



Vertiefung der Themengebiete: Geht es um trainierte Wanderer oder um Spaziergänger? Sollen auch Familien mit Kinderwagen den Weg nutzen können?

Fragen zur Struktur des Weges: Ist es ein Rundweg? Soll der Weg auch in Gegenrichtung begangen, sinnvolle Informationen liefern? Gibt es Abzweigungen zu „Highlights“? Ist das vorhandene Wegenetz nicht ausreichend für die Wegeführung, muss der Ausbau, die Sanierung oder die Sicherung bestehender Wege oder auch die Anlage neuer Wegabschnitte eingeplant werden.

Gestaltung

Designrahmen entwerfen

Architektonisch präsenzte Attraktionen haben vor einem flächigen Objekt wie einem Wanderweg einen Wahrnehmungsvorteil. Ein Logo und ein einheitlicher Gestaltungsrahmen helfen, dem Weg das Image als eigenständige und ausgestaltete touristische Einrichtung zu verleihen.

Kartografie

Eine eigens für den Weg gestaltete Karte trägt den Ansprüchen der Nutzer des Weges Rechnung. Nicht vergessen sollte aber auch die Einarbeitung in bestehende Kartenwerke werden. Eine Georeferenzierung des Weges und seiner Stationen ist für die Integration elektronischer Medien in jedem Fall empfehlenswert.

Wegweisung konzipieren



Auf Wiedererkennbarkeit und Auffälligkeit sollte bei der Gestaltung geachtet werden.



Gestaltung der Stationen

Eine Mischung aus Text- und Bildinhalten lockert die grafische Gestaltung der Stationen auf. Mit Demonstrations- und Aktionsobjekten wird die Attraktivität der Stationen noch gesteigert.

Bauliche Maßnahmen

Wegebaumaßnahmen

Anfertigung und Aufstellung der Stationen und Wegweiser

Wichtig sind Lesbarkeit in verschiedenen Wettersituationen, Licht- und Wetterbeständigkeit und Robustheit. Eine regelmäßige Überprüfung und Wartung gewährleistet die dauerhafte Attraktivität des Weges.

Information und Vermarktung

Verfassen von Begleittexten

Text- und Bildinformationen können sowohl der Werbung und Information vorab, der Ergänzung der Inhalte der Stationen bei der Begehung als auch der Vertiefung des Themas danach dienen. Inhalt, Umfang und Gestaltung sollte auf den jeweiligen Zweck ausgerichtet sein.

Ergänzende Online-Informationen

Der Informationsumfang auf den Tafeln kann reduziert werden, wenn der Nutzer vor Ort weitere Informationen über sein Smartphone erhalten kann. Über einen QR-Code ist der Zugang zu diesen Informationen leicht möglich. Alternativ können die Daten vorab zur Offline-Nutzung heruntergeladen werden.

Zunächst können Texte und Bilder ins Internet übernommen werden. Der Zusatznutzen des Internets erschließt sich bei Ergänzung dieser Informationen. Über Links können mannigfaltige weiterführende Informationsquellen zum Thema erschlossen werden.

Der Wegverlauf kann z.B. als GPS-Track bereitgestellt werden, oder über Audio-Files werden Stimmungen vermittelt oder zusätzliche Informationen (z.B. Vogelstimmen) bereitgestellt.

Events



Führungen können auch thematisch vertieft erfolgen und speziell auf bestimmte Zielgruppen ausgerichtet werden. Weitere Möglichkeiten sind Lesungen, Musik oder Spielszenen. Für Kinder sind

auch Mitmachangebote an jeder Station oder ein themenbezogenes Quiz spannend. Oder warum nicht an einem Naturlehrpfad die aus den vorgestellten Pflanzen erzeugten Speisen und Getränke darreichen?

Reiseprogramme

Kombinationen mit anderen lokalen oder regionalen Angeboten sind sowohl für den Wochenendausflug als auch für mehrtägige Pauschalangebote möglich. Die Verknüpfung mit einem Event bietet sich an.

Welche Leistungen kann ich Ihnen anbieten?

- *Projektmanagement für den gesamten Arbeitsablauf*
- *Bearbeitung des Gesamtprojektes oder einzelner Punkte*
- *Analyse bestehender Angebote, Vorschläge und Durchführung von Verbesserungen*